

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **19/20 (1892)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnu) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XIX.

ZURICH, den 19. März 1892.

N^o 12.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

(M 5662 cZ) Garantirt **gleichmässige** und **wetterbeständige** Waare, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Schweizerische Nordostbahn. Rechtsufrige Zürichseebahn. Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten der 3 obern Loose der Rechtsufrigen Zürichseebahn von Tiefenbrunnen bis Rapperswyl werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Das II. Loos hat eine Länge von	9.020 m
III. " " " " "	9.510 " "
IV. " " " " "	8.145 " "

Die Gesamtlänge beträgt somit 26,675 m
und der Voranschlag, mit Ausschluss der Eisenconstructions und des Verschiedenen etwa 2,500,000 Fr.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn Glärnischstrasse Nr. 35 eingesehen werden.

Angebote unter der Aufschrift „Bauingabe Rechtsufrige Zürichseebahn“ sind bis spätestens den 25. März schriftlich und versiegelt der Direction der Schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen.

Zürich, den 5. März 1892.

(M 6284 Z)

Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Wasserwerkanlage. Concurrenz-Eröffnung.

für eine Wasserwerkanlage von der Glatt für electriche Kraftübertragung sind folgende Arbeiten zur freien Concurrenz ausgeschrieben:

1. Eine etwa 500 m lange Rohrleitung;
2. Eine Turbinenanlage mit Transmissionen;
3. Zwei Dynamomaschinen mit electriche Stromleitung;
4. Erstellung des Wehrkörpers in Beton.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf. Uebnahmsofferten sind bis spätestens den 25. März schriftlich einzureichen.

(M 6407 Z)

Kressbrunnen-Gossau, 13. März 1892.

(St. Gallen.)

Gebr. Eberle.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen bei Bern.

(M 5001 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Schweizerische Nordostbahn. Bauausschreibung.

Die nachstehend bezeichneten Unterbauarbeiten für die Erweiterung des Güter- und Rangirbahnhofs in Winterthur werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben:

A. Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für die Ueberführung der Briggerstrasse und die Erstellung einer Dohle veranschlagt mit

Fr. 23,665.—

B. Die Erd- und Chaussirungsarbeiten für die Verlegung des Parallelweges und der Briggerstrasse, die Erdarbeiten für das Ausziehgleise und die Tieferlegung der Bahnlinie veranschlagt mit

Fr. 53,805.—

(M 6463 Z)

Summe

Fr. 77,470.—

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen können auf dem technischen Bureau des Obergeringens für den Bahnbetrieb, Hrn. Th. Weiss (Rohmaterialbahnhof Zürich) eingesehen werden.

Bewerber um einzelne oder um die gesamten Arbeiten wollen ihre Offerten in Procenten der Voranschlagspreise unter der Aufschrift: „Eingabe für Unterbauarbeiten der Bahnhöferweiterung in Winterthur“ spätestens bis 26. März d. J. an die Unterzeichnete einzusenden.

Zürich, den 16. März 1892.

Die Direction der Schweizer. Nordostbahn.

Vereinigte Schweizerbahnen. Bauausschreibung.

Die Lieferung bearbeiteter Granitsteine für Sockel u. Trittstufen des neuen Aufnahmsgebäudes in Rorschach ist zu vergeben. Die Bedingungen können beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen werden, bei welchem auch Offerten bis zum 28. März verschlossen einzureichen sind.

St. Gallen, den 14. März 1892.

(M 2342 Z)

Die Direction.

Die Firma

(M 5424 Z)

ALBERT FLEINER, AARAU

empfehl ich zum Abschluss von

Lieferungsverträgen pro 1892.

Fabrication von

Ia. schwerem hydraulischem Kalk, sog. natürl. Portland Marke P. P.

Schnellziehendem „Grenoblecement“. Ia. künstl. Portlandcement.

Vorzügliche Atteste und Referenzen stehen zu Diensten!